

Vorträge online

[13.09.2021] Zur Digitalisierungswerkstatt.NRW lud im Juni das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes ein. Mit dabei war das Bundesinnenministerium, dessen virtueller Messestand das OZG zum Thema machte. Die Fachvorträge der Veranstaltung können jetzt online abgerufen werden.

Im Juni 2021 war das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) mit einem virtuellen Messestand bei der Veranstaltung Einer-für-Alle – Ein Blick in die Digitalisierungswerkstatt.NRW zu Gast. Gastgeber war das Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen (MWIDE NRW). Angeboten wurden außerdem Fachvorträge, die nun über die Veranstaltungs-Website digital abgerufen werden können. Rund 700 Teilnehmende seien während der Veranstaltung zugeschaltet gewesen. Der Messeauftritt des BMI stand unter dem Motto: Einer für alle und alle für's OZG – so schaffen wir die digitale Verwaltung. Beantwortet wurde beispielsweise die Frage, was genau hinter der Bezeichnung OZG steckt. Was müssen Umsetzer wissen, um die Verwaltung nach dem Einer-für-Alle (EfA)-Prinzip digitalisieren zu können? Welche Angebote gibt es bereits für die Wirtschaft?

(ve)

Stichwörter: Politik, Nordrhein-Westfalen, BMI, OZG, EfA